

Medieninformation

125/2024
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Karsten Jäger (kj)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)
Feliks Retschke (fr)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
22. Februar 2024

Landeshauptstadt Dresden

Renitente Ladendiebin

Zeit: 21.02.2024, 15:45 Uhr
Ort: Dresden-Prohlis

Gestern Nachmittag ist die Dresdner Polizei wegen einer renitenten Ladendiebin (39) zu einem Einkaufsmarkt am Jacob-Winter-Platz gerufen worden.

Die Frau hatte verschiedene Waren gestohlen und wenig später einen Ladendetektiv (34) geschlagen. Mit Hilfe eines weiteren Mitarbeiters konnte die 39-Jährige bis zum Eintreffen der alarmierten Polizeibeamten festgehalten werden. Wie sich herausstellte, stand die Deutsche unter Alkoholeinfluss. Ein Test bei ihr ergab einen Wert von über 2,3 Promille. Gegen sie wird nun wegen räuberischen Diebstahls ermittelt. (ml)

Hitlergruß gezeigt – Staatschutz ermittelt

Zeit: 21.02.2024, 15:20 Uhr
Ort: Dresden-Pieschen

Aktuell ermittelt der Staatschutz der Dresdner Polizei gegen einen Deutschen (42) wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen.

Der Mann war ohne Fahrkarte Straßenbahn gefahren und wurde von Kontrolleuren aus der Bahn gebracht. Als die alarmierten Polizeibeamten vor Ort eintrafen, zeigte der 42-Jährige mehrfach den Hitlergruß und skandierte verbotene Parolen. Der Mann stand unter Alkoholeinfluss. Ein Test bei ihm ergab einen Wert von knapp 2 Promille. (ml)

Schockanrufe

Zeit: 21.02.2024, 14:00 bis 18:00 Uhr
Ort: Dresden-Prohlis/Tolkewitz/Zschieren

Am Mittwoch haben Unbekannte versucht mehrere Menschen in Dresden mit

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7, 12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse



Schockanrufen zu betrügen.

Unter anderem riefen sie eine 79-jährige Prohliserin, einen 80-Jährigen aus Zschieren sowie eine 90-Jährige aus Tolkewitz an. Sie behaupteten Polizisten zu sein und teilten den Senioren mit, dass deren Töchter schwere Verkehrsunfälle verursacht hätten, in deren Folge sie nun in Haft müssten. Gegen eine Kautions könnten sie jedoch auf freiem Fuß bleiben. Die Höhe der vermeintlichen Kautions wurde mit 35.000 Euro bis 75.000 Euro angegeben. Keiner der Angerufenen ließ sich darauf ein. Es entstand kein Vermögensschaden.

Die Polizei rät:

- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen!
- Sprechen Sie mit Angehörigen oder Nachbarn, wenn Sie solche Anrufe bekommen!
- Übergeben Sie kein Geld an Unbekannte und überweisen Sie kein Geld an unbekannte Konten!
- Verständigen Sie im Verdachtsfall die Polizei! (lr)

Betrüger verlangten Geld für Medikamente

Zeit: 21.02.2024, 15:30 Uhr polizeibekannt

Ort: Dresden-Leuben

Unbekannte haben versucht eine Seniorin um 30.000 Euro zu betrügen.

Sie riefen an und gaben sich als Freundin aus, die schwer krank wäre und etwa 30.000 Euro für ein Medikament benötige. Um der Forderung nach dem Geld Nachdruck zu verleihen, meldet sich noch ein angeblicher Arzt. Die Frau ließ sich nicht darauf ein, legte auf und informierte die Polizei. (rr)

Landkreis Meißen

Falsche Polizisten unterwegs – Seniorin übergab Sparbuch und 10.000 Euro

Zeit: 21.02.2024, 16:15 Uhr polizeibekannt

Ort: Nünchritz

Zwei Unbekannte haben eine Frau (94) um 10.000 Euro Bargeld und ihr Sparbuch mit mehreren zehntausend Euro betrogen.

Sie klingelten an der Wohnungstür und behaupteten Polizisten zu sein. Dann fragten sie nach Geld und erklärten, dass dieses besser nicht zu Hause sondern auf einem Bankkonto liegen sollte. Daraufhin übergab die Seniorin den Männern 10.000 Euro und ihr Sparbuch. Beides wollten die Täter angeblich sicher bei der Sparkasse verstauen. Als die Frau später einem Angehörigen davon erzählte, informierte dieser die Polizei.

Die Polizei rät:

- Lassen Sie keine Unbekannten in ihre Wohnung!

- Sprechen Sie sich mit Nachbarn oder Angehörigen ab und lassen Sie in dieser Zeit unangekündigte Besucher vor der Wohnungstür warten.
- Wenn Sie sich unsicher sind, rufen Sie die Polizei an! (rr)

Mopedfahrer bei Unfall schwer verletzt

Zeit: 21.02.2024, 14:55 Uhr
Ort: Meißen

Bei einem Unfall ist am Mittwochnachmittag ein Mopedfahrer (68) schwer verletzt worden.

Eine 67-Jährige war mit einem Subaru auf der Hauptstraße von Niederjähna in Richtung Meißen unterwegs und wollte nach links auf die B 101 abbiegen. Dabei erfasste sie einen Simson-Fahrer (68), der auf der Bundesstraße aus Richtung Nossen gefahren kam und in Richtung Niederjähna abbiegen wollte. Der 68-Jährige kam in ein Krankenhaus. Der Sachschaden an den Fahrzeugen beträgt etwa 3.000 Euro. (rr)

Ladendetektiv und Zeuge durch mutmaßlichen Dieb verletzt

Zeit: 21.02.2024, 18:40 Uhr
Ort: Riesa

Ein mutmaßlicher Ladendieb (27) hat am Mittwochabend in einem Geschäft an der Hauptstraße zwei Männer (38 und 40) leicht verletzt.

Der 27-Jährige steckte sich Lebensmittel und mehrere Getränke ein und bezahlte lediglich eine Bierflasche. Ein Zeuge (40) hatte alles beobachtet und das Verkaufspersonal informiert. Als der Tatverdächtige von einem Ladendetektiv (38) angesprochen wurde, kam es zu einer Auseinandersetzung, bei der der 38-Jährige und der 41-Jährige verletzt wurden.

Alarmierte Polizeibeamte nahmen den Deutschen fest. Gegen ihn wird wegen unter anderem wegen Raubes ermittelt. (rr)

Gartengerät gestohlen

Zeit: 21.02.2024, 12:00 Uhr polizeibekannt
Ort: Radeburg, OT Berbisdorf

Unbekannte haben aus einem Schuppen an der Straße Am Zeidelteich einen Häcksler im Wert von etwa 400 Euro gestohlen. Um in den Schuppen zu gelangen, hatten die Täter die Tür aufgebrochen. Der Sachschaden beträgt etwa 20 Euro. (rr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Auf Sattelzug aufgefahen – Frau verletzt

Zeit: 22.02.2024, 00:35 Uhr

Ort: Bahretal, A 17

In der Nacht zu Donnerstag ist eine Frau (40) bei einem Unfall auf der A 17 bei Bahretal leicht verletzt worden.

Ein 44-Jähriger war mit einem Citroen C8 in Richtung Prag unterwegs. Zwischen den Anschlussstellen Bahretal und Bad Gottleuba fuhr er aus nicht bekannter Ursache auf einen langsam fahrenden Sattelzug Scania (Fahrer 45) auf. Eine 40-jährige Insassin des Citroen wurde leicht verletzt. Es entstand ein Schaden in Höhe von rund 20.000 Euro. (lr)

Fahrrad und Drogen sichergestellt

Zeit: 22.02.2024, 00:40 Uhr
Ort: Pirna

In der Nacht zu Donnerstag haben Polizisten aus Pirna ein Fahrrad und Betäubungsmittel sichergestellt.

Den Beamten fiel auf der Gartenstraße eine Fahrradfahrerin (30) auf, die entgegengesetzt der Einbahnstraße auf dem Fußweg fuhr. Sie kontrollierten die 30-Jährige und fanden bei ihr Amphetamine und Ecstasy. Zudem stellten sie fest, dass die Rahmennummer des Fahrrades herausgeschliffen wurde. Mutmaßlich wurde das Zweirad gestohlen.

Die Polizisten stellten die Gegenstände sicher und ermitteln nun gegen die Deutsche wegen unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln sowie Hehlerei. (lr)

Versuchter Transporterdiebstahl

Zeit: 21.02.2024, 20:00 Uhr bis 22.02.2024, 05:30 Uhr
Ort: Heidenau

Unbekannte haben in der Nacht zu Donnerstag versucht einen Citroen Jumper von einem Parkplatz an der Güterbahnhofstraße zu stehlen.

Die Täter schlugen eine Seitenscheibe ein und entfernten im Inneren Abdeckungen. Offensichtlich versuchten sie den Transporter zu stehlen, was nicht gelang. Der Schaden beläuft sich auf rund 2.000 Euro. (lr)

Hakenkreuze geschmiert – Zeugen gesucht

Zeit: 11.02.2024, 16:25 Uhr polizeibekannt
Ort: Gohrisch, OT Papstdorf

Anfang Februar haben Unbekannte Bäume, Bänke und Schilder am Wanderweg Kohlbornstein besprüht (*siehe Medieninformation Nr. 102/24 vom 12. Februar 2024*). Unter anderem hatten die Täter mit weißer Farbe Hakenkreuze angebracht, weshalb der Staatsschutz die Ermittlungen übernommen hat und nun Zeugen sucht.



Die Polizei fragt: Wer kann Angaben zum Sachverhalt machen? Wer hat Wahrnehmungen im Waldstück gemacht oder kann Angaben zu den Tätern machen? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)